



(zvg)

Artischock besetzt die Villa

Am 24. September um 18 Uhr findet in der Villa Meier-Severini in Zollikon die Vernissage einer speziellen Ausstellung statt: «60 x 60». Dies ist die einzige Vorgabe, an die sich die Künstlerinnen und Künstler zu halten haben. Ihre Werke müssen die Masse 60 x 60 Zentimeter einhalten. Was mit diesem Format kreierte wurde, ist selbst für den organisierenden Artischock-Verein eine Überraschung. Von den 300 Mitgliedern des Vereins, vorwiegend bildende Kunstschaffende, haben sich 70 für diesen Anlass angemeldet. Weitere mussten abgewiesen werden, da nicht mehr Platz zur Verfügung steht. Der Artischock-Verein wurde im Jahr 1989 gegründet, notabene von Jeannot Bürgi, bekannt durch seine soeben erschienene Biografie «Lochhansi». Heute zählt der Verein 312 Mitglieder. Er bietet ein vielseitiges Programm für Kunstschaffende und Kunstinteressierte, z. B. Ausstellungen, Kunstreisen, Atelierbesuche. (e)

Die Ausstellung in der Villa Meier-Severini dauert bis 2. Oktober, 17 Uhr. Vernissage: Samstag, 24. September, 18 Uhr; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 16 bis 19 Uhr, Mittwoch 14 bis 19 Uhr, Samstag und Sonntag 11 bis 17 Uhr.